

Selbständige Arbeit und ihre Arten

Xolmatov Shokirjon Soliyevich

O'zDJTU katta o'qituvchisi, 977331805

Tayanch so'zlar: Mustaqil ta'lim, mustaqil ta'lim turlari, ta'lim maqsadi, mustaqil ish, mustaqil faoliyat, o'quv jarayoni, o'quv material

Ключевые слова: Самостоятельное обучение, виды самостоятельного обучения, цель обучения, самостоятельная работа, самостоятельная деятельность, учебный процесс, учебный материал

Keywords: Independent learning, types of independent learning, purpose of study, independent work, independent activity, educational process, educational material

Аннотация

Ushbu maqolada biz mustaqil ta'limni tashkil etish va uning turlari haqida bir necha olimlarning fikrlarini, tasniflarini ko'rib chiqamiz. Oliy o'quv yurtining o'quv jarayonida mustaqil ta'limda bajariladigan mustaqil ishlarning turlariga ham alohida e'tibor qaratamiz..

Аннотация

В этой статье мы рассмотрим взгляды, классификации нескольких ученых на организацию самостоятельного обучения и его виды. Особое внимание уделим и видам самостоятельной работы, выполняемой при самостоятельном обучении в образовательном процессе высшего учебного заведения.

Abstract

In this article, we will discuss the views, classifications of several scientists on the organization of independent learning and its types. We will also focus separately on the types of independent work performed during independent study in the educational process of a higher educational institution.

Die Wahl der optimalsten Formen des selbstständigen Lernens beim Fremdsprachenunterricht der Studierenden und der Einsatz adäquater Lernmethoden führt zur Ausbildung der Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten

der Studierenden sowie ihrer eigenständigen, gestalterischen Aufgaben im Rahmen ihrer praktischen Tätigkeit . [2].

Selbstständiges Arbeiten, wie jedes Mittel zur Organisation des Lehrprozesses, betonte U.L. Belkin [31], wenn der didaktische Zweck der zu erreichenden Arbeit und die im selbstständigen Arbeitsprozess zu lösenden kognitiven Aufgaben nicht im Voraus klar definiert sind, bleiben Studierende neutral gegenüber den Besonderheiten der kognitiven Aktivität. Im Prozess der Selbständigen Bildung bestimmen die Studierenden anhand ihrer Interessen und Motive die Inhalte, Ziele und Aufgaben der Selbständigen Bildung. Dies spiegelt sich im Folgenden wider:

1. eigenständige Bildung, Einstellung zur modernen Realität;
2. berufliche und selbständige Ausbildung – der Wunsch, selbständige Tätigkeiten im gewählten Bereich auszuüben;
3. unabhängige Ausbildung basierend auf persönlichem Interesse – in Bezug auf vertieftes Studium der Fächer, persönliche Pläne;
4. unabhängige Bildung im Zusammenhang mit der Entwicklung der eigenen Talente und Hobbys;
5. Selbstständige Bildung, die auf die Entwicklung des eigenen Charakters abzielt [31].

Wir achten auf die Arten der selbstständigen Arbeit der Studierenden, die im Bildungsprozess der Hochschulbildung ausgeübt werden. Verschiedene Forscher gehen dieses Problem unterschiedlich an. In der wissenschaftlich-methodischen Literatur werden eigenständige Arbeiten nach ihren didaktischen Zielen, nach den Merkmalen der kognitiven Aufgaben, die Studierende im Prozess selbstständiger Arbeiten lösen, nach den Merkmalen der kognitiven Aktivität der Studierenden klassifiziert. In den Werken von Forschern des vierten Typs wurde versucht, eine Klassifikation eigenständiger Werktypen zu erstellen, die alle oben genannten Grundlagen berücksichtigt. Der Pädagoge P. I. Pidkasiu [108, S. 146] gruppiert selbstständiges Arbeiten nach kognitiven Aufgaben und den Merkmalen der kognitiven Aktivität und unterteilt die Arten selbstständiger Arbeit wie folgt:

- 1) wer gemäß dem Beispiel selbständig arbeitet;
- 2) rekonstruktiv-variativ;
- 3) heuristisch;
- 4) Kreativität (Forschung).

Jeder dieser Typen zeichnet sich durch den Inhalt und die logischen Merkmale der durchgeführten kognitiven Aktivität aus, um diese zu ändern, und der Grad der Selbstständigkeit des Schülers im Aktivitätsprozess wird entsprechend bestimmt.

N. B. Fadeeva [131] unterscheidet drei Arten unabhängiger Aktivitäten: Kopieren, Transformieren und Kreativ.

Die unserer Meinung nach vollständigste Klassifizierung der Arten der unabhängigen Bildung wurde von G.A. Lozovskaua [82] vorgelegt, der die unabhängige Arbeit nach dem Zweck der Bildung klassifizierte.

- 1) Arbeiten im Hörsaal. Das Bildungsziel entwickeln, verstehen, definieren und einordnen; sein Wissen beherrschen; das selbstständige Lernen zu vertiefen und Interesse am Erlernen des Stoffes zu zeigen.
- 2) Arbeiten mit pädagogischer Literatur (einschließlich zusammenfassender Vorlesungen). Ziel der Ausbildung ist die Vertiefung des Studiums des Stoffes, die Beherrschung des Stoffes auf dem im Lehrplan festgelegten Niveau, die Bereitschaft zur praktischen Ausbildung, die Bereitschaft, den Stoff der nächsten Vorlesung anzunehmen.
- 3) Mitarbeit in der praktischen Ausbildung. Ziel der Bildung ist es, Kompetenzen zu stärken, zu vertiefen und weiterzuentwickeln.
- 4) Erfüllung der Aufgabe von Uu. Der Zweck der Ausbildung besteht darin, Fähigkeiten zu stärken, theoretisches Wissen zu vertiefen, sich auf die nächste praktische Ausbildung vorzubereiten und den nächsten Stoff aus der Vorlesung zu übernehmen.
- 5) Teilnahme an Supervisionsarbeiten, Kolloquium. Ziel der Bildung ist es, Wissen und Fähigkeiten zu stärken und selbstständig zu korrigieren.
- 6) Durchführung von Kontrollarbeiten, Beantwortung im Kolloquium. Ziel der Bildung ist die Kontrolle des Lernens und die Selbstkontrolle.

7) Erfüllung einzelner Aufgaben. Ziel der Bildung ist die Stärkung von Wissen und Fähigkeiten. Wissen auf eine subjektive Situation übertragen, individuelle Fähigkeiten entwickeln.

8) Bereitschaft zum Kolloquium, zur Prüfung. Ziel der Bildung ist es, Wissen und Fähigkeiten zu stärken und selbstständig zu korrigieren.

9) Koolikum, eine Prüfung bestehen. Der Zweck der Bildung. - Kontrolle der unabhängigen Arbeit und Überprüfung der Konsistenz von Teilwissen, Gültigkeit der umgekehrten Abhängigkeit.

10) Bildungs- und Forschungsarbeit des Studierenden. Ziel der Bildung ist die Erweiterung und Vertiefung von Wissen.

Gemäß der von R.A.Lofovskaua vorgeschlagenen Klassifikation unabhängiger Arbeitstypen gilt sie als die vollständigste Klassifikation in der pädagogischen Literatur, ist jedoch nicht frei von den für viele Klassifikationen typischen Mängeln. Aufgrund der ständigen Arbeit des Studierenden mit wissenschaftlicher Literatur bei Hausaufgaben, Einzelaufgaben, Vorbereitung auf Kontrolltests und Prüfungen kommt es häufig zu Inkonsistenzen bei den vorgeschlagenen Anforderungen an die selbstständige Arbeit.

Eine Pädagogin, R.S. Semenova, schlug verschiedene Klassifikationen selbstständiger Arbeit vor, die für Pädagogen von großem Interesse sind. Er analysiert den Bildungsprozess in der Hochschulbildung aus didaktischer Sicht und unterscheidet drei Arten selbstständiger Arbeit, die auf der gegenseitigen Abhängigkeit von Planungs-, Führungs- und Kontrollfunktionen basieren:

- 1) kreatives (heuristisches) selbstständiges Arbeiten;
- 2) selbstständige Arbeit in Richtung Wissenssuche;
- 3) unabhängige Arbeit in reproduktiver Richtung.

Laut R. S. Semenova ist es angemessen, unabhängige Werke in Wissenschaft und Literatur in zwei Gruppen einzuteilen: „exekutive“ und „kreative“, wobei kreativen Werken Vorrang eingeräumt wird. Wir stimmen mit der Meinung des Autors überein, dass es falsch ist, nur der kreativen Tätigkeit, dem höchsten Maß an Unabhängigkeit, Vorrang einzuräumen und repetitive Arbeit nicht zu bewerten,

denn wahre Kreativität ist unabhängige Arbeit, die nur auf fundiertem Wissen und unterschiedlicher Wissenssuche und -suche basiert reproduktive Orientierungen. können durch die Entwicklung spezifischer Methoden der geistigen Aktivität im Prozess der selbstständigen Erfüllung bezirklicher Bildungsaufgaben umgesetzt werden. Im Prozess der reproduktiven kognitiven Aktivität wird die Grundlage für kreativ-suchende Aktivitäten gelegt und gleichzeitig der Prozess der Stärkung und Veränderung von Wissen verbessert.

Literaturverzeichnis

1. Beschluß №824 vom Ministerkabinett “Über Maßnahmen zur Verbesserung des Systems im Zusammenhang mit der Organisation des Bildungsprozesses in Hochschuleinrichtungen” 31.12.2020
2. Dekret Nr. PF-5847 des Präsidenten der Republik Usbekistan vom 8. Oktober 2019 „Über die Genehmigung des Konzepts für die Entwicklung des Hochschulsystems der Republik Usbekistan bis 2030“.
3. Urinov B. ECTS Credit-Points System in den Hochschulen der Republik Uzbekistan: Grundlegende Konzepte und Regeln. Guide. 2020.
4. Usmonov B., Xabibullaev R. Organisation der Lernprozesse in den Hochschulen nach dem ECTS-modularem System. Lernmittel. Tashkent, 2020.
5. Xabibullayev R., Topildiyev V., Innazarov M. Credit-Points System und Organisation des Bildungsprozesses. Lernmittel. BIMM. 2020. 149 S.
6. Belkin E.L. Grundlagen der Hochschulpädagogik. Lehrbuch Zuschuss. - M.: Pädagogik, 1987 – 124 s.
7. Lozovskaya G.A. Organisation der selbstgesteuerten Arbeit von Studierenden 1-2 Studiengänge: Diss. - Novocherkassk, 1975. - 197s.
8. Pidkasistiy P.I. Selbstständige kognitive Aktivität von Schulkindern beim Lernen. - M., 1980. – 240 s.
9. Xolmatov Sh. Die Bedeutung der Organisation selbständiger Ausildung mithilfe digitaler Technologien. 09.12.2023. 94-99.S.